

FARBEN ONLINE MALKURS

Botanische Aquarellmalerei: realistisches Malen nach der Natur

mit Sophie Crossart

(Language: German)

In diesem PDF gebe ich Dir gerne einige Erläuterungen und Empfehlungen zu den benötigten Materialien. Schaut Doch einfach Mal was Du schon zu Hause hast, oder was Du Dich vielleicht noch besorgen möchtest. **Diese Empfehlungen dienen vor allem als Richtlinie, nicht als Regeln.** Materialien sind immer persönlich und es gibt viele verschiedene Optionen, die für jedes Budget großartige Ergebnisse erzielen. Immer wichtig: die von uns verwendete Materialien erledigen nicht die Arbeit für uns. Wir erledigen die Arbeit selbst, mit viel Gewöhnung und Übung. Geduld mit uns selbst zu haben und den Prozess zu genießen, sind die Schlüssel zum Wachstum!

Pigmente Zusammengefasst:

Essentiell:

- (Winsor)zitronengelb — PY175 ("kalt")
- Gelbocker — PY43 ("warm")
- Naphtol/Scharlachrot — PR188 ("warm/orange")
- Permanent Alizarinkarmesin — PR206 ("kalt")
- Französisch Ultramarin — PB29 ("warm")
- Quinacridonmagenta — PR122
- Umbra natur — PBr7

Erweiterung (in Reihenfolge der Nützlichkeit):

- Kobaltviolett (eine art von lila) — PV14
- Chinacridongold — PO49, oder Mischung PO48 mit PY150
- Hansa yellow medium/transparentgelb — PY97 ("mittel/warm")
- Pyrrol/Winsor red — PR254 ("mittel/warm")
- Siena gebrannt — PR101
- Chinacridonrot — PR209
- Chinacridon/permanentrosa — PV19
- Phtalo/Winsorblau (grün) — PB15 ("kalt")
- Winsorviolett (dioxazine) — PV23

Welche Art: Professionell, Student, oder Hobby?

Ich empfehle meinen StudentInnen immer, möglichst „professionelle“ oder „extra feine“ Aquarellfarben zu benutzen. Diese Farben haben einen höheren Pigmentgehalt und machen es daher viel einfacher, eine tiefe Farbintensität in Deine Bilder zu erzielen. Sie halten auch länger. Wenn Du aber schon Aquarellfarben zu Hause hast, die Du zuerst ausprobieren möchtest, ist dies völlig in Ordnung.

Tuben oder Näpfchen?

Die meisten Farben sind in Tuben und Näpfchen erhältlich. Beides hat Vor- und Nachteile (z. B. sind Näpfchen leicht zu transportieren, aber Tuben erleichtern das Mischen intensiver Farben und das Sauber-halten der Farben). Die Qualität ist die gleiche und für welche Du Dich entscheidest, ist persönlich.

Vor allem von den professionellen Farben, braucht keine Große Mengen. 1/2 Näpfchen und 5-14 ml Tuben halten recht lange. Viele meine 14 ml Tuben benutze ich schon seit mehrere Jahre. Wenn Du erstmals einige Farben ausprobieren möchtest, kannst Du für den Kurs auch gerne 5 ml Tuben einkaufen.

Auch mit Tuben werdest Du keine Farbe verschwenden. Farben die Du aus den Tuben auf den Rand Deiner Palette aufträgst, können befeuchtet und wiederverwendet werden.

Wie viele unterschiedliche Farben reichen aus?

Im Prinzip reicht eine Palette mit mindestens eine kalte und eine warme Variante jede Primäre Farbe aus gut für die botanische Aquarellmalerei. Viele weitere Farben lassen sich daraus mischen.

Das hinzufügen von weitere Farben machen das finden von die richtige Farbmischungen einfacher. Es gibt z. B. einige Rotfarben, Erdfarben und auch Magenta und Violette Farben die die Leichtigkeit des Malens erhöhen.

Pigmentnummern und Namen

Die gleiche Pigmente bekommen vom Herstellern oft unterschiedliche Farbnamen. Es gibt aber universellen Pigmentnummer. Diese fangen an mit P uns sind auf den Tuben/Näpfchen zu finden.

In diesem Übersicht mit Farbbempfehlungen gebe ich einen detaillierten Überblick von die von mir verwendeten Pigmente. Diese sind unterteilt in den wichtigsten Pigmenten, und Farben zur Erweiterung Deiner Palette. Anhand dieser Liste kannst Du leicht prüfen, was Du bereits hast oder vielleicht noch kaufen möchtest.

Empfohlene Pigmente

Während meine Kurs benutzte ich den folgenden Farben. Die meiste vorgefertigte Aquarellkästen haben schon eine vergleichbare Auswahl an Farben. **Fett gedruckte** Pigmente (oder ähnlichen Pigmente) würde ich als **minimum** empfehlen. Die Bezeichnung Kalt/Warm hat Bezug auf der Ton der Farbe. Kalt ist eher bläulich, und warm ist eher gelb/rötlich.

Gelb:

- **(Winsor)zitrongelb — PY175 (“kalt”)**
- Hansa yellow medium/transparentgelb — PY97 (“mittel/warm”)
- **Gelbocker — PY43 (“warm”)**

Rot:

- **Naphtol/Scharlachrot — PR188 (“warm/orange”)**
- Pyrrol/Winsor red — PR254 (“mittel/warm”)
- Chinacridonrot — PR209
- Chinacridon/permanentrosa — PV19
- **Permanent Alizarinkarmesin — PR206 (“kalt”)**

Blau:

- **Französisch Ultramarin — PB29 (“warm”)**
- Phtalo/Winsorblau (grün) — PB15 (“kalt”) (diese benutze ich selbst eher weniger, deswegen habe ich diesem Pigment nicht als essentiell eingestuft).

Sonstig:

- Kobaltviolett (eine art von lila) — PV14
- **Quinacridonmagenta — PR122**
- **Umbratur — PBr7**
- Chinacridongold — PO49, oder Mischung PO48 mit PY150
- Winsorviolett (dioxazine) — PV23
- Siena gebrannt — PR101

(Weiter zu finden auf meine Palette):

- Gamboge neu (gelb) — PY150, PR209
- Indisch gelb — PO62, PY139
- Winsororange — PO62
- Winsororange Rotton — PO73
- Perylenkastanie — PR179
- Transparentorange — PO71 (Schmincke)

Kein Grün oder Weiß?

Grün mischen wir aus unseren Gelb- und Blautöne, und wird als Farbe deshalb nicht benötigt. In der Natur ist keinen Grünton die gleiche. Das Mischen von unseren eigene Grüntöne, hilft uns um immer genau hinzugucken, und eine präzise Farbmischung zu finden.

Weißer Farben brauchen wir gar nicht, da in die Aquarellmalerei das Papier fungiert als Weiß.

Weitere Tipps

Eine Übersicht mit Farbbeispielen, Namen und Pigmenten findest Du z. B. auf der Homepage des großen Künstlershops, oder bei den Herstellern von Aquarellfarben. Hier findest Du immer Übersichten für jede Marke, einschließlich der Pigmentnummern für die Namen, und Du kannst ziemlich einfach nachschauen, wie die Farben alle aussehen.

Das Farben Mischen macht recht Spaß, und wie mehr man malt und mischt, wie besser man den eigene Palette kennenlernt. Im Handumdrehen lernst Du die Eigenschaften Deiner Farben kennen, und brauchst Du Dich nicht mehr aktiv zu überlegen, welche Farben Du mischen sollst um zu eine geeignete Mischung zu kommen.

Viel Spaß beim Malen!

Sophie

Kontakt:

contact@sophiecrosart.com

www.sophiecrosart.com

[instagram.com/sophiecrosart](https://www.instagram.com/sophiecrosart)

My Palette

